

*[Faint, mostly illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

### Verzeichniß

## Verstorbenen.

Wien am 28. Jänner 1848.

*[Faint text, likely bleed-through from the reverse side of the page, located below the main heading.]*

# Verzeichniß der Verstorbenen.

## In der Stadt.

Jänner  
Den 24.

Dem Herrn Joseph Springer, bürgl. Schneidermeister, sein Kind Anton, alt 1 J., in der Riemerstraße Nr. 811, an der Auszehrung.

## Vor der Stadt.

Den 22.

Herr Georg Berner, bürgl. Messerschmidt und Bürgerospitalspfündner, alt 97 J., im Versorgungshause in der Währingergasse, an Altersschwäche.

Den 23.

Anna Mayer, Tagelöhnerseheweib, alt 43 J., von der Landstraße Nr. 549, u.

Karoline Bankerri, Handarbeiterin, alt 49 J., vom Hundsturm Nr. 132, d.

Jakob Richter, Weber, alt 51 J., vom Braunhirschengrund Nr. 121, alle 3 im Bezirkskrankenhaus auf der Wieden, an der Tuberkulose.

Theresia Deimel, Handarbeiterin, alt 38 J., auf der Wieden Nr. 406, an der Lungentuberkulose.

Kosalia Weidelinier, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 60 J., am Schottenfeld Nr. 210, an der Lungenlähmung.

Georg Essinger, Zögling des k. k. Findelhauses, alt 1 J., auf der Wieden Nr. 719, am hitzigen Wasserkopfe.

Dem Ignaz Reiter, Schuhmachergesellen, sein Kind Josepha, alt 5 J., in Margarethen Nr. 36, an der Gehirnhöhlenwassersucht.

Dem Elias Zechmann, Viehmeier, sein Kind Anna, alt 1 J., am Neubau Nr. 220, an Fraissen.

Dem Hermann Tosmann, Handschuhmacher, seine Gattin Josepha, alt 26 J., auf der Wieden Nr. 647, an der Lungentuberkulose.

Joseph Florian, Tagelöhner, alt 56 J., von der Landstraße Nr. 161, bei den barmherzigen Brüdern, am Typhus.

Den 24.

Margareth Bauer, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 88 J., im Lichtenthal Nr. 159, am Schlagflusse.

Dem Herrn Johann Zahorz, bürgl. Schneidermeister, sein Kind Joseph, alt 1 J., im Lichtenthal Nr. 10, an Fraissen.

Dem Joseph Goldmann, gewes. Viktualienhändler, sein Kind August, alt 2 J., am Alsergrund Nr. 344, an der Auszehrung.

Der Anna Fränkl, Tischlergesellenswitwe, ihr Sohn Karl, Bergoldegehilfe, alt 21 J., am Schottenfeld Nr. 414, an der Lungentuberkulose.

Dem Herrn Christian Kufinag, bürgl. Schneidermeister, seine Tochter Pauline, alt 19 J., in der Leopoldstadt Nr. 681, am Typhus.

Frau Anna Kern, Gastwirths- und Hauseigentümerswitwe von Hadersdorf, alt 49 J., am Schottenfeld Nr. 293, an der Auszehrung.

Kunigunde Krug, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 73 J., in Magleinsdorf Nr. 5, am Altersschwäche.

Dem Johann Frank, bef. Tischler, sein Kind Ferdinand, alt 4 J., auf der Windmühle Nr. 10, an der Lungenlähmung.

Dem Sebastian Stagl, k. k. Zeugjäger, sein Kind Johann, alt 4 J., in der Jägerzeile Nr. 20, an der häutigen Bräune.

Joseph Pössel, Sammtmachergeselle, alt 40 J., am Schottenfeld Nr. 316, an Lungengeschwüren.

Anna Glos, Köchin, alt 42 J., vom Altlerchenfeld Nr. 5, an der Auszehrung, u.

Mathias Dobrißberger, Tagelöhner, alt 56 J., vom Neulerchenfeld Nr. 140, d.

Den 25.

Magdalena Weiß, Pfründnerin, alt 61 J., v. der Leopoldstadt Nr. 316, beide an der Tuberkulose, u.

Magdalena Ernsberger, Tagelöhnerin, alt 73 J., von Gumpendorf Nr. 19, an Altersschwäche, d.

Eva Schrott, Pfründnerin, alt 64 J., von der Rossau Nr. 32, an Entkräftung, u.

Anna Zehetgruber, Tischlers-Geweib, alt 50 J., vom Althan Nr. 24, am Fehrfieber, d.

Anton Fremder, Pfründner, alt 69 J., vom Schottenfeld Nr. 170, an Entartung der Unterleibsorgane, u.

Johann Sikert, Tuchmacher, alt 24 J., von der Herberge, d.

Agnes Generfich, Näherin, alt 34 J., von Inzersdorf Nr. 191, beide an der Tuberkulose, und alle 9 im allgemeinen Krankenhause.

Der wohlgeborne Herr Joseph Ritter von Czadersky, gewes. Gutsbesitzer, Landstand in Mähren, Schlesien und Galizien, alt 57 J., in Pelzel's Privat-, Heil- und Bepflegsanstalt am Alsergrund Nr. 126, an der allgemeinen Lähmung.

Dem Herrn Johann Marz, Hausinhaber, seine Gattin Anna, alt 57 J., in der Leopoldstadt Nr. 124, an Entkräftung.

Herr Franz Hoffmann, pens. k. k. Lieutenant, alt 43 J., unter den Weißgärbern Nr. 92, an der Gehirn-lähmung.

Dem Gottfried Winter, Gelbgießergesellen, sein Kind Moriz, alt 7 J., am Strozzengrund Nr. 22, am Wasserkopfe.

Wien dem 28. Jänner 1848.

Summa 35 Personen.  
Darunter 9 Kinder.